



Kinderleicht! Abfälle richtig entsorgen und die Umwelt schonen

Seite 4



Zählerablesung: Online oder per Post übermitteln

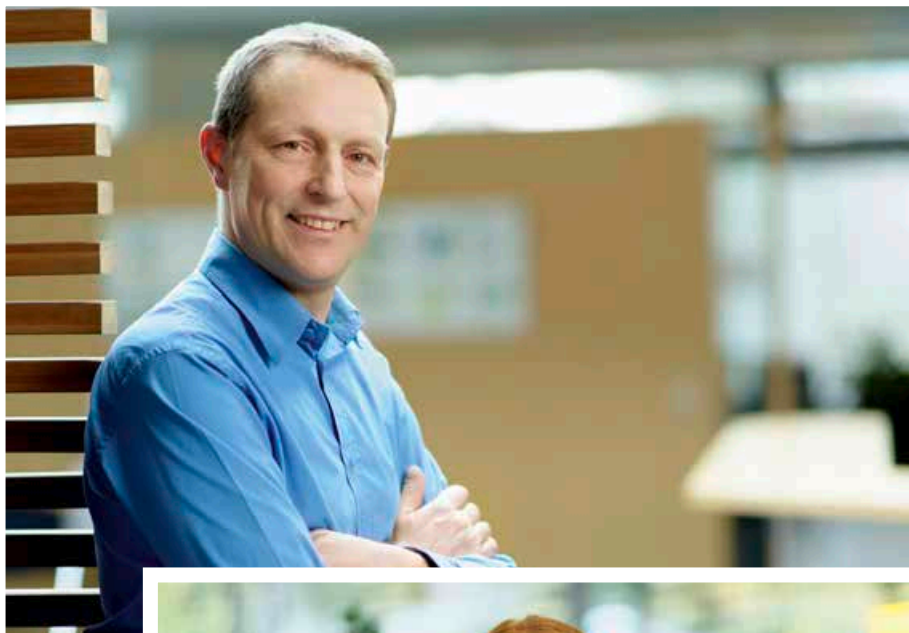
Grünes Licht: Metzingens Straßenleuchten werden effizient

Ausbildung: Mach Wasser zu deinem Beruf!

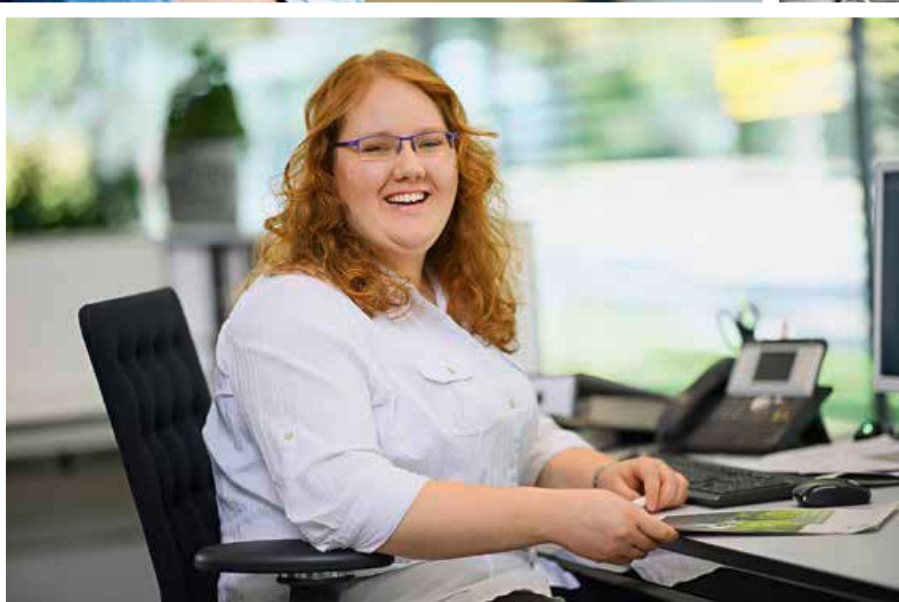
02

08

06



Fragen zum Ablesen der Zählerstände? Thomas Platzer (oben rechts), Gunther Dingfelder (oben links), Silke Neef (rechts) und Lea Dick (links) vom Kundenservice der SWM sind gerne für Sie da.



Ihre Zählerstände sind gefragt

Einfach, bequem und schnell: So können Sie Ihre Zählerstände an die SWM übermitteln.

Wie immer zum Jahresende benötigen die Stadtwerke Metzingen die Zählerstände, um die Jahresabrechnungen korrekt erstellen zu können. Auch in diesem Jahr lässt sich der Verbrauch von Strom, Erdgas und Wasser einfach und bequem übermitteln: Ob mit den bereits vorausgefüllten Ablesekarten, welche die Stadtwerke Anfang Dezember verschicken, oder online – Sie als Kunde entscheiden selbst, wann Ihnen das Ablesen der Zähler in den Tagesablauf passt.

Die SWM sind im Gebiet Metzingen, Neuhausen und Glems Netzbetreiber und somit Eigentümer aller Zähler (Strom, Gas und Wasser) und damit auch für die jährliche Ablesung dieser Zähler verantwortlich. Deshalb erhalten alle Verbraucher in Metzingen, ob Kunde der SWM oder eines anderen Lieferanten, ihre Ablesekarte von uns.

Strom, Gas, Wasser ablesen: per Post oder online

Das Ablesen der Zählerstände geht kinderleicht: einfach die Zählerstände und das Ablesedatum eintragen und die Daten per Post oder Internet an die Stadtwerke übermitteln. Vorteile bietet die Onlinevariante: einfach mittels Onlinecode anmelden und den Zählerstand eingeben. Mit dem Smartphone und einem QR-Code geht's sogar noch schneller.

Die Ablesekarte persönlich abgeben?

Das geht jetzt noch einfacher. Kommen Sie bei uns im Kundenzentrum in der Stuttgarter Straße vorbei und werfen Sie Ihre Ablesekarte in die im Eingangsbereich bereitgestellte Glasbox ein. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie gerne den Briefkasten verwenden. Er wird täglich von uns geleert.



Giancarlo Bragagnolo,
Technischer Werkleiter
der Stadtwerke Metzingen

Carmen Haberstroh,
Kaufmännische Werkleiterin
der Stadtwerke Metzingen



Stichtag für die Ablesung ist der 20. Dezember 2019

Handeln Sie bei der Ablesung nach dem Motto: „Was du heute kannst besorgen, das verschiebe nicht auf morgen.“ Denn wenn Sie sich gleich darum kümmern, müssen Sie nicht befürchten, die Frist zu versäumen.

Wir beraten Sie gerne

Bei Fragen hilft Ihnen das Team unseres Kundenservices gerne weiter. Sie erreichen Lea Dick, Silke Neef, Thomas Platzer und Gunther Dingfelder unter
Telefon: 07123 925-260
E-Mail: Kundenservice@metzingen.de
www.stadtwerke-metzingen.de

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit Wochen erinnern uns die Lebkuchen, Spekulatius und Dominosteine in den Supermärkten daran, dass die Adventszeit naht. Bei uns ist das Jahr wieder wie im Flug vergangen – geht es Ihnen auch so?

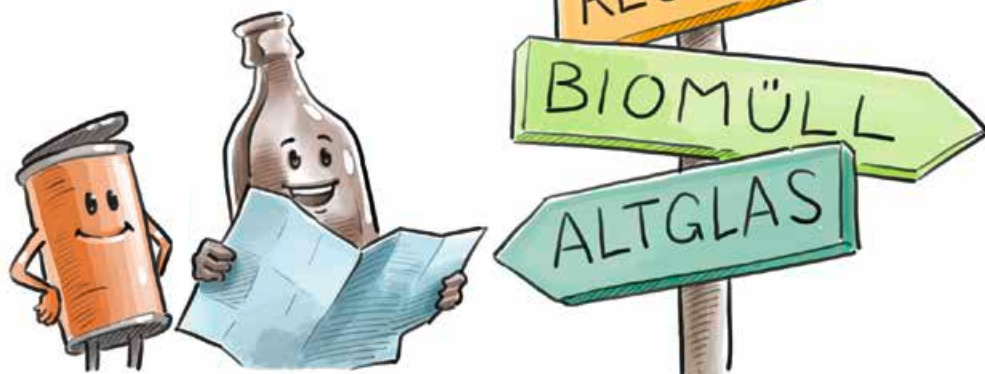
Ob in diesem oder im neuen Jahr: Als regionaler Energieversorger ist es uns ein Anliegen, Nachhaltigkeit vor Ort weiter voranzubringen. Lesen Sie auf Seite 6 dieses Kundenmagazins, wie der Tausch von Straßenleuchten in Metzingen das Klima schützt und CO₂ einspart. Erfahren Sie außerdem auf den Seiten 4 und 5, wie Sie durch korrekte Abfallentsorgung zum Umweltschutz beitragen. Gutes tun geht noch einfacher: Als Kunde der Stadtwerke Metzingen beziehen Sie automatisch zu 100 Prozent Strom aus erneuerbaren Energien und tragen damit zum Klimaschutz bei.

Zum Jahresende möchten wir deshalb die Gelegenheit nutzen, um Ihnen von Herzen Danke zu sagen. Dank Ihrer Treue und Ihres Vertrauens können wir uns für die Umwelt einsetzen – und letztlich für Metzingen.

Herzliche Grüße

Carmen Haberstroh, Kaufmännische Werkleiterin

Giancarlo Bragagnolo, Technischer Werkleiter



Abfallwegweiser

Unsere Umwelt ist die Grundlage unserer Gesundheit und Lebensqualität, daher müssen wir sie schützen. Abfallvermeidung hat absoluten Vorrang. Verzichten Sie weiterhin auf Produkte mit überflüssiger Verpackung, nutzen Sie Mehrweg-, Pfand- und Nachfüllsysteme und bevorzugen Sie lang-

lebige und reparaturfreundliche Produkte. Tragen Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie Hausmüll, Biomüll und Wertstoffe richtig entsorgen. Die Stadtwerke Metzingen sind im Auftrag der Stadt Metzingen für Abfallentsorgung verantwortlich und zeigen Ihnen, was in welche Tonne gehört.

Altglas

Wohin mit Altglas?

Altglas bitte unbedingt nach Farben getrennt in die entsprechenden Glascontainer für Weiß-, Grün- und Braunglas einwerfen. Andersfarbige Gläser gehören zum Grünglas. Bitte Verschlüsse entfernen.

Zum Altglas gehören:

Getränkflaschen, Konservengläser, Speiseöl- und Ketchupflaschen, Senfgläser, Glasbehälter für Kosmetika und Medikamente.

Nicht zum Altglas gehören:

Fensterglas, Spiegel, Keramik, Steingut, Porzellan, Tonflaschen und -scherben, Spezialgläser (z.B. Bleikristall, Brillengläser), Glühlampen, Energiesparlampen.



Altpapier

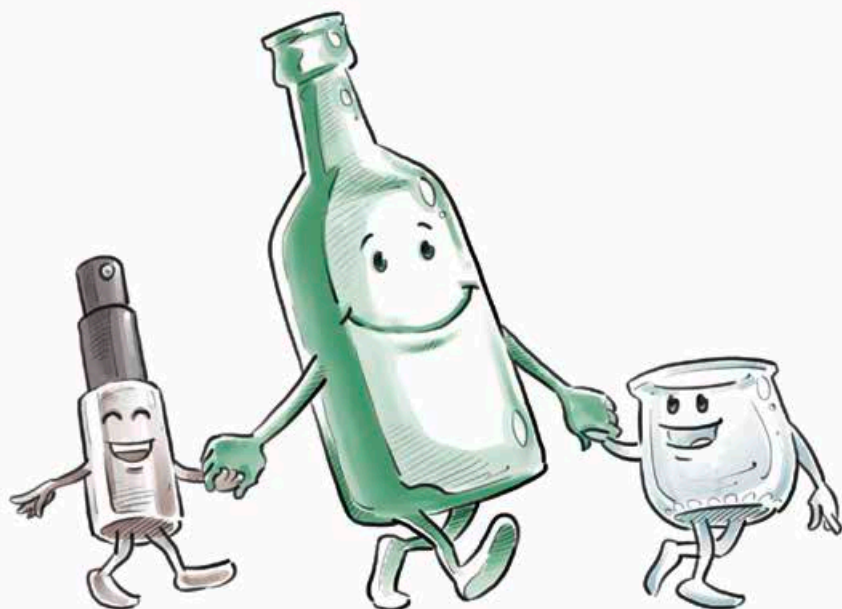
Die Altpapiersammlung erfolgt über die Vereine. Alternativ können die Papier- und Pappeabfälle auch kostenfrei am Wertstoffhof der Stadt Metzingen, Betreiber Fa. ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ziegeleistraße 19, abgegeben werden.

Zum Altpapier gehören:

Zeitungen, Zeitschriften, Werbeprospekte, Romanhefte, Kataloge, Broschüren, Comics, Aktenvernichterpapier, Briefe, Briefumschläge, Kartonagen, Knüllpapier, Schreib- und Notizpapier, Papiertüten, Schachteln, Waschpulverkartons (ohne Kunststoffgriff), Wellpappe.

Nicht zum Altpapier gehören:

Kohlepapier, kunststoff- oder metallbeschichtete Papiere, stark verschmutztes Papier/Pappe, gebrauchte oder kunststoffbeschichtete Tapeten, Versandtaschen mit Plastikwattierung.



Bioabfälle

Die Größe der Biomülltonne kann zwischen 60, 120 und 240 Litern frei gewählt werden. Wird die Biotonne nicht genutzt, müssen alle auf dem Grundstück anfallenden kompostierbaren Bioabfälle selbst kompostiert werden.

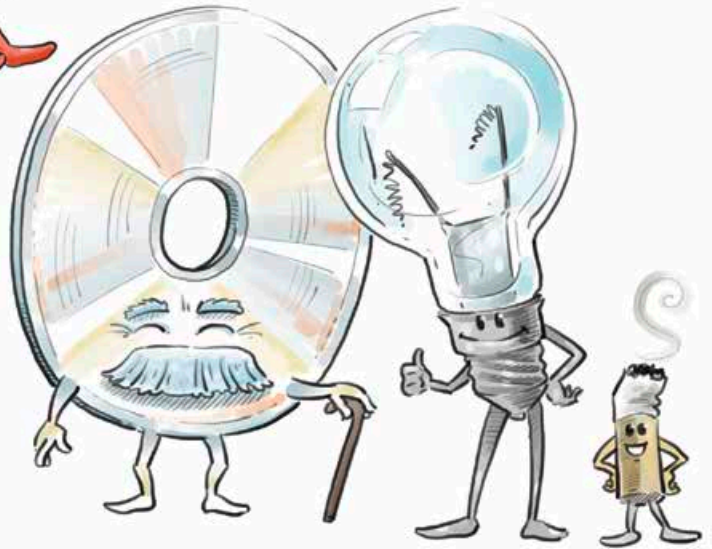
In den Kompostbehälter gehören:

Küchenabfälle (z. B. Kartoffel-, Bananen- und Zitrusfrüchteschalen, Salatblätter, Apfelbutzen, Obstkerne, Trester, Brot, Eierschalen, Fisch- und Fleischreste, Kaffeesatz mit Filter, Teebeutel, Teeblätter), Gartenabfälle (z. B. Fallobst, Laub, Rinde, Baum-, Strauch- und Grasschnitt, Moos, Schnittblumenreste, Staudenmaterial, Topfpflanzen, Unkräuter), Sonstiges wie Haare, Federn und Kleintiermist.

Nicht in die Kompostbehälter gehören:

Glas, Kunststoff (z. B. Blumentöpfe, Folien, Plastiktüten, Styropor), bunt bedrucktes Papier, Problemstoffe (z. B. Batterien, Medikamente), Sonstiges wie Asche, Flüssiges, Gummi, Holzbretter und -kisten, Kehrlicht, Leder, Staubsaugerbeutel, Windeln und Zigarettenskippen.

Bitte verpacken Sie Ihren Bioabfall nicht in Plastiktüten (auch nicht sogenannte biologisch abbaubare Tüten, da diese von normalen Plastiktüten nicht unterschieden werden können).



Restmüll

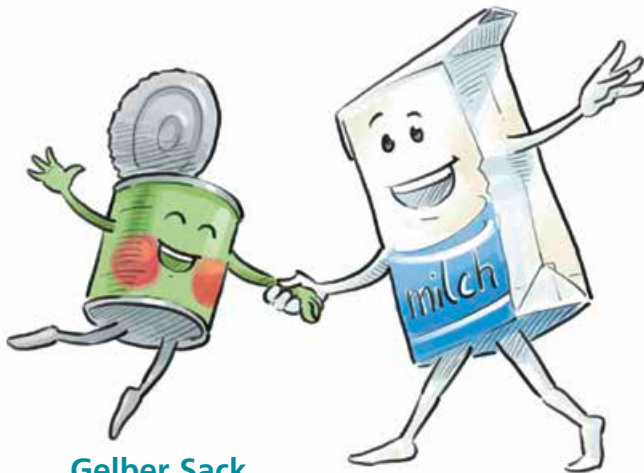
Die Größe der Restmülltonne kann zwischen 60, 120, 240 Litern und 1,1 Kubikmetern frei gewählt werden. Der Antrag ist vom Eigentümer oder von der Hausverwaltung zu stellen.

Was in den Restmüll gehört:

Asche, Bleiglas, Damenbinden, Einmalspritzen, feuerfestes Glas, Fotos, Glühbirnen, Kaugummi, Kehrlicht, Kerzenreste, Kohlepapier, Papiertaschentücher, Pflaster, Spiegelglas, Staubsaugerbeutel, Stoffreste, Tampons, Tapetenreste, Taschen, Teppichbodenreste, Verbandsmaterial, eingetrocknete wasserlösliche Wand- oder Dispersionsfarbe, Watte, Wattestäbchen, Windeln, Wisch- und Putzlappen, Wollreste, Zigarettenskippen.

Nicht in die Restmülltonne gehören:

Alle Verpackungen, Papier, Glas, Biomüll, Aluminium, Eisen, nicht eisenhaltige Metalle, Alttextilien, Kunststoffe, Holz, Kork, Elektro- und Elektronikgeräte, Problemabfälle, Altreifen, Bodenaushub, Abfälle aus Gebäuderenovierungen und Haushaltsauflösungen.



Gelber Sack

Die Verpackungsverordnung verpflichtet Hersteller und Handel zur Rücknahme gebrauchter Verkaufsverpackungen.

In den Gelben Sack gehören:

Leichtverpackungen aus Metall (z. B. Konserven-, Getränkedosen, Spraydosen, Alufolien, Aluschalen, Aludeckel, Schraubverschlüsse), Kunststoff (z. B. Kunststoffbecher, -flaschen, -folien, geschäumte Kunststoffe), Verbundstoffe (z. B. Milch- und Getränketüten, Vakuumverpackungen).

Nicht in den Gelben Sack gehören:

Altglas, Papier/Pappe-Verpackungen, Lebensmittel, Windeln, Einwegspritzen, Kunststoffprodukte, die keine Verpackungen sind.

Ansprechpartner: Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG. Service-Hotline: 07123/96 75-280



Wertstoffhof der Stadt Metzingen

Betreiber: Firma ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Ziegeleistr. 19, 72555 Metzingen.

Folgende Stoffe aus Haushalten werden angenommen:

Altpapier, Kunststoffe, Schrott/Metall, Elektro- und Elektronikgeräte, Altholz, Altreifen, Baum- und Strauchschnitt, Bauschutt, Sperrmüll, Problemstoffe (z. B. Batterien, Medikamente).

Neues Licht für den Klimaschutz

Grünes Licht fürs Klima: Die SWM sorgen für einen sicheren Heimweg bei Nacht – energieeffizient und umweltschonend mit LEDs.

Die von den Stadtwerken Metzingen betriebenen LED-Straßenbeleuchtungen erhellen schon seit einigen Jahren Metzingen in der Nacht. Ein deutliches Zeichen für den Klimaschutz. Egal ob in der Leselampe, im Smart-TV oder PC-Bildschirm: Längst hat die LED-Technik unsere Haushalte erobert und trägt zu einem effizienten Energieverbrauch bei. LED-Leuchten haben nicht nur eine deutlich längere Lebensdauer von circa 24 Jahren – sie sparen im Vergleich zu den herkömmlichen Halogenbirnen bis zu 85 Prozent Energie ein. Im Rahmen der Klimaschutzinitiative und durch die Förderung des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit haben die SWM 312 alte Straßenleuchten ausgetauscht.

1.142 Tonnen CO₂

Durch die energieeffiziente Technik reduziert sich der Energiebedarf immens. Damit sorgen die Stadtwerke Metzingen nicht nur weiterhin für Ihre Sicherheit in der Nacht und erhellen Ihren Weg im Dunkeln, sondern sparen zudem 1.142 Tonnen CO₂ ein.

Für den Klimaschutz ist das ein wichtiger Schritt. „Wir als Ihr Stadtwerk stehen erheblich in der Verantwortung, wenn es um das Thema Klimaschutz geht. Hier versuchen wir, ein Vorbild für unsere Kunden zu sein“,

erklärt der technische Werkleiter, Giancarlo Bragagnolo. Mit dem Leuchtmittelwechsel in diesem Jahr ist aber nur ein Teilziel erreicht: Für die kommenden Jahre ist der Austausch weiterer Leuchten geplant.



Zertifiziert: Die nationale Klimaschutzinitiative bestätigt, dass das Projekt Sanierung der Straßenbeleuchtung das Klima schützt.

KUNDENSERVICE DER MEISTERBETRIEBE

göhner
Inh. Klaus Maierhöfer

Flaschnerei • Sanitär
Gas • Wasser • Heizung
Kundendienst und Badsanierung

72555 Metzingen • Brühlstraße 13
Telefon 0 71 23/44 89 • Telefax 0 71 23/47 93



Sanitär Heizung Blech
Rümmelin info@sanitaer-ruemmelin.de
Telefon: 07123 -142 57

hoss

Rudi Hoss
Heizungsbau • Sanitär • Solar
Zeppelinstraße 2, 72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 19 29, Telefax 0 71 23/4 18 27
Mobil 01 72/7 30 07 86

Hans-Sachs-Weg 12 Sanitär • Heizungsbau • Flaschnerei
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/2 11 42
Telefax 0 71 23/4 14 81

sauter

E-Mail: heizungsbau.sauter@t-online.de
Notdienst 01 71/2 66 66 08



bad & heizung **Kaltmaier**

Carl-Zeiss-Str. 3 • 72555 Metzingen • Telefon 0 71 23/9 67 30
www.kaltmaier.de • info@kaltmaier.de



In allen Fragen der Haustechnik

Dieter Werz

Sanitär, Heizungsbau, Solar, Blechverarbeitung,
Regenwassernutzung, Erdwärmelanlagen
Wolfgrubstraße 15, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/45 25, Telefax 0 71 23/4 14 29

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER AM UM-, ALT- ODER NEUBAU



Heizungsbau
Sanitär
Flaschnerei
Solaranlagen



info@kkammerer.de
www.kkammerer.de

72661 Grafenberg · Buckenwiese 2 · Telefon 0 71 23/3 13 63 · Fax 3 56 89

Ihr Kundendienst für Gas- und Ölheizung



FRANK WERZ GmbH
Heizung · Bad · Solar · Elektro

Telefon 0 71 23/1 83 18
Mobil 01 72/6 50 27 32
Neuwiesenstraße 2
72555 Metzingen-Neuhausen



Wir machen es Ihnen einfach.

KAMTEC
Energie- und Gebäudetechnik
Friedrich-Münzinger-Str. 6
72555 Metzingen
T 07123 92394-0
kamtec-online.de

Sanitär · Heizung · Lüftung · Klima
Badausstellung · Beratung · Planung
Ausführung · Wartung · Kundendienst

Andreas **WÖRZ**
HEIZUNG • SANITÄR

Heizung und Bad
Solartechnik
Kundendienst

Andreas Wörz
Hofbühlstraße 11, 72555 Metzingen-Neuhausen
Telefon 0 71 23/6 14 07, Telefax 0 71 23/1 83 82
info@woerz-heizung-bad.de, www.woerz-heizung-bad.de



IMPRESSUM

Kokol
Heizung • Sanitär



M. Kokol
Geibelstraße 6
72555 Metzingen
Telefon 0 71 23/91 01-70
Telefax 0 71 23/91 01-71
Mobil 0 15 20/8 54 61 55
info@kokol-heizung.de
www.kokol-heizung.de

• Heizung • Bad • Solar
• Kundendienst • Planung + Beratung

SWMmagazin – die Kundenzeitschrift der Stadtwerke Metzingen.
Stuttgarter Straße 59, 72555 Metzingen, verantwortlich: Carmen Haberstroh, Ansprechpartnerin: Petra Münzing, Telefon: 07123/925-260, E-Mail: stadtwerke@metzingen.de, Verlag: trurnit Stuttgart GmbH, Curiestraße 5, 70193 Stuttgart, Telefon: 0711/253590-0, www.trurnit.de, Redaktion: Holger Müller, Susanne Wagner, Druck: Aumüller Druck GmbH & Co. KG, Regensburg, Bilder: Stadtwerke Metzingen, Katarzyna Bialasiewicz / iStockfoto (Titel), Illustrationen: Adrian Sonnberger / trurnit GmbH (Titel, S. 4/5), Hella KGaA Hueck & Co. (S. 6)

SWM

Stadtwerke
Metzingen

AUSBILDUNG MIT ENERGIE & ZUKUNFT

STARTE DEINE KARRIERE HIER.

Du bist sportlich, offen und freundlich?
Hast darüber hinaus auch Spaß an technischen
Zusammenhängen? Dann freuen wir uns auf
Dich und Deine Bewerbung! Ausbildungsstart ist
im September 2020:

Fachangestellter für Bäderbetriebe

(m/w/d)

**Bewirb
Dich jetzt.**

Mehr Infos unter:
[www.stadtwerke-
metzingen.de](http://www.stadtwerke-metzingen.de)



WEIL WIR VON HIER SIND.



Dein Beruf: mit kühlem Kopf anderen helfen

Komm ins engagierte Team der SWM.
Bewirb dich jetzt für September 2020 auf unseren
Ausbildungsplatz: **Fachangestellter für Bäder-
betriebe (m/w/d)**.

Während der dreijährigen dualen Ausbildung lernst
du alles, was du für den Bäderbetrieb wissen musst.
Im Blockunterricht von jeweils vier bis sechs Wo-
chen an der Heinrich-Lanz-Schule in Mannheim
eignest du dir dein theoretisches Wissen an.
Im Eduard-Kahl-Bad sowie im Freibad in Metzingen
kannst du es direkt in der Praxis anwenden.

Das sind deine Aufgaben:

- ▶ Rettungsmaßnahmen
- ▶ Übernehmen der Wasseraufsicht
- ▶ Beaufsichtigung des Badebetriebs
- ▶ Kassendienst
- ▶ Pflegen und Warten von technischen Anlagen
- ▶ Der verantwortungsvolle Umgang mit Kunden
- ▶ Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Das bringst du mit:

Einen Hauptschulabschluss mit guten Leistungen
in Sport und naturwissenschaftlichen Fächern

Die Vergütung erfolgt nach TVöD.
Bewerben kannst du dich schriftlich
per Mail oder Post an:

Sonja Kujadt

Stadtwerke Metzingen
Bäderbetrieb
Stuttgarter Straße 59
72555 Metzingen

stadtwerke@metzingen.de

Die SWM freuen sich auf dich!